

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Teilnachlaß Hans Thoma II

Brief von Hans Thoma an Luisa Erdödy, 07.01.1893-26.12.1921

Thoma, Hans

Frankfurt am Main, 07.01.1893-26.12.1921

K 2868,28

[urn:nbn:de:bsz:31-391752](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-391752)

Umschlag 16 Juni 1815.

Freiwillige Freunde

Wir leben jetzt in einem
so großartig gewaltigen Zeit, das ich nicht
Mann mit dem Namen Obmann in ihr Leben
einbringen kann - Allen Gefühlen die ich kenne.
Sich mir haben kann. Mirum so auf mich wie
das ich immer stiller werde immer weniger
so wenig etwas zu sagen. - Es ist mir als ob
ich selbst von einem Riesenstöße aus die Menschen
sagen grüße ob sie aufstehen sind ob sie
stehen fallen vor allem Götzen das Gemachte und
vor allem Dingen in Dingen der Hölle - wir
der ganz empfinden Mensch von Dingen
in dem geistigen Leben nicht Dingen

Was ist das für ein Leben unser Volk ganz
wie fühlte vor der Freiheit der jungen
Welt die Dichtung der Dichtung will; wie
Menschheit, Freiheit, Freiheit ist die Arbeit
so das sie sich selbst Gerechtigkeit der Welt
gibt die Arbeit der Dichtung, das ist ein
Leben könnte einen Leben, wenn wir
nicht die Freiheit der Dichtung Gerechtigkeit
Gerechtigkeit, die Dichtung der Dichtung

heißt es denn England unser Volk anzuführen
zu reformieren wird. In der des Enzyklopedisten
glaubten und führen und lernte alle Freigeister der
ersten Hälfte so daß der Feind der Menschheit.
nicht mehr da wird.

Doch ich will sie eigentlich nur wissen wie
es dir geht in dieser Zeit wo alles mit dem Fahren
zu gehen scheint. Obwohl ich dich frage und oft wenn
es wohl dir auch genug gehen mag — wie es denn
in der letzten Zeit wenigstens erging, so hast
ich aber jetzt bei mir alles in einem so tollen
Wahnsinn daß ich das Gedächtnis für die Zeit fast
verliere. Das frage mich mit dem Alter
gerade — wenn mich jetzt alles auch etwas
in der Hand bringt und Gelerntes über mich
gehen lassen. So hoffe ich daß es mich bald
gut geht und daß ich hoffentlich die
Freizeit ausgenutzen kann könnte. — Da ich dich
auch wieder kommen muß — dann, alles geht
weiter! —

Gib mir recht bald wieder Antwort!
Ich werde mich viel, und wenn möglich
bald wieder nach London gehen worüber
ich dich hier zu vernehmen bitte und liebe

ich danke und bewahre es mir für die Zukunft
die mich sehr dankbar gemacht, ich bin es aber selbst
dann ich weiß das alle die kleinen Bräute auch
mich viel Dank gebären, - ich habe sie
mit einem so viel mehr als ich.
So werde ich mich sehr bemühen zu
behalten. - Die Ordnung in dieser kleinen
Zeit in Deutschland ist sehr verschieden. -
Deutschland ist sehr groß und die Ordnung
mit der Ordnung ist sehr groß und sehr
mit dem Ding.

Alles ist sehr groß und sehr
sehr mit mir

Mit allem guten Willen

Das ist sehr groß und sehr
sehr Honor